

Wann wir aber also von den himlischen Zeichen reden / so wollen wir nicht dadurch verstanden haben / als ob vortreffliche Tugenden / tapfferkeit grosses ansehen / glück / hohheit / vnd andere Tugenden vom Gestirne so einem Newgebornen Menschen in seiner Geburts stunde scheint oder wallet / gegeben würde / ach nein / sondern solches kommet alles von dem lieben Gott / dem Schöpffer vnd Brunnenquelle alles guten her / von ihm allein wird es gegeben vnd verliehen. Jedoch aber deutet der höchste Gott / durch seine Himmelszeichen / vns künfftige dinge an / vnd verleihet auch manchem Kunst vnd geschicklichkeit / das er solches verstehen / vnd andern andeuten kan / das ist billich vor eine Vaterliche vorsorge Gottes zürühmen.

Ich befinde in wolbeglaubten Historien neben andern / das in dem Zeichen / darinnen der Keyser Augustus (vnter dessen Regierung das liebe Jesulein / Menschlich geblüt an sich genommen) geboren / auch drey Osterreichische Herren auff die Welt kommen sein / wie denn neben andern gewissen Geschichtschreibern / solches auch D. Posselius gedenecket / vnd namhaftig machet. Das sie mit gedachtem Augusto in gleichem Himmelszeichen / in gleichen stunden / vnd gleichem Gewitter geboren sind / vnd spricht: Es ist vnleugbar / denn sie haben alle in dem zeichen *Saturnum* mit *Mariæ* vereinigt / zugleich vber eingetroffen / auch grosse vnd gleiche Zusammenfügung der Sonnen *Veneris* vnd *Mercurii* in *cuspide secunda* gehabt / welches ihnen allen treffliche *Ingenia* vnd sonderliche Hohheit angedeutet.

An allen drezen ist was sonderliches erfüllet worden / wer weis was vnser lieber Gott noch wol mit solchen Herren außrichten kan / das noch nicht erfüllet ist. Ob wir nun schon diese *Astra* fahren lassen / so schliessen wir doch diß hieraus / das Gott der Allmechtig / der Schöpffer aller *Planetæ* vnd des Gestirnes / zu allen natürlichen dingen vnd Mitteln seinen Segen giebet / Die heilige Schrift berichtet vns / das Gott nichts thue / er offenbare es denn zuvor seinen Dienern / als wollen wir in keinen zweiffel ziehen / das solche offenbarung auch von Gott herkomme.

Ich gebe mich zwar vor einen hochehrfahnen *Astronomum* nicht aus / weil ichs auch nicht bin / weder diese Kunst Studiret habe (sondern jämmerlich daran verseumet worden) jedoch sindt mir solche Leute die verständlich darinnen sich geübet haben / allezeit von Herzen lieb gewesen / habe auch derselben Bücher mit sonderlicher lust gelesen / vnd mich gehalten an die Regel oder